

PRESSEMITTEILUNG

IAMO-Expertise für das Landwirtschaftsministerium

Institutsdirektor Prof. Dr. Alfons Balmann in agrarpolitischen Beirat berufen

Halle (Saale), 10. Februar 2012 – Prof. Dr. Alfons Balmann, Direktor des Leibniz-Instituts für Agrarentwicklung in Mittel- und Osteuropa (IAMO) ist seit kurzem Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates für Agrarpolitik beim Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV). Er wurde durch Ministerin Ilse Aigner vom 1. Februar 2012 an für drei Jahre in dieses Gremium berufen.

„Am IAMO arbeiten wir seit vielen Jahren daran, die Triebkräfte, Mechanismen und Ergebnisse des Wandels der Agrar- und Ernährungswirtschaft sowie der ländlichen Räume in den Ländern Mittel- und Osteuropas, aber auch in Zentral- und Ostasien besser zu verstehen. Unsere Erkenntnisse möchten wir nicht nur innerhalb der Wissenschaft diskutieren, sondern auch mit Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Ich freue mich daher sehr darauf, im Wissenschaftlichen Beirat Agrarpolitik mitzuarbeiten“, so Balmann.



Prof. Dr. Alfons Balmann, Direktor des IAMO, ist seit dem 1. Februar 2012 Mitglied des Wissenschaftlichen Beirat für Agrarpolitik beim BMELV. Foto: Timea Jung (IAMO)

Balman ist seit 2003 Direktor des Leibniz-Instituts für Agrarentwicklung in Mittel- und Osteuropa (IAMO) in Halle (Saale) und leitet die Abteilung Betriebs- und Strukturentwicklung im ländlichen Raum. Gleichzeitig lehrt er als Professor auf diesem Gebiet an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Seine Forschungsinteressen umfassen u.a. den Strukturwandel in Landwirtschaft und Agribusiness, Auswirkungen agrarpolitischer Maßnahmen auf Agrarstruktur, Produktivität und Einkommen, sowie rationales und tatsächliches Verhalten wirtschaftlicher Akteure in räumlichen und dynamischen Modellen. Er entwickelte u.a. das Agrarstrukturmodell AgriPoliS (Agricultural

Policy Simulator). Mit dessen Hilfe analysiert er in Zusammenarbeit mit weiteren Kollegen am IAMO die Auswirkungen von Reformvorschlägen der Gemeinsamen Agrarpolitik der Europäischen Union. Ergebnisse finden sich u.a. im IAMO Policy Brief 5, der auf der Webseite des IAMO Interessierten zur Verfügung steht. Balmann studierte und promovierte an der Universität Göttingen. Im Jahr 2000 habilitierte er sich an der Humboldt-Universität zu Berlin. Weitere Stationen seiner wissenschaftlichen Laufbahn waren die University of Southern California und die Fachhochschule Neubrandenburg. Neben seiner Forschungs- und Lehrtätigkeit arbeitet er in weiteren wissenschafts- und politikorientierten Gremien mit, wie z.B. dem Direktorium des WissenschaftsCampus Halle oder dem Zukunftsforum Land- und Forstwirtschaft des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt Sachsen-Anhalt.

Dem Wissenschaftlichen Beirat für Agrarpolitik gehören 15 Experten unterschiedlicher Disziplinen an. Seine Aufgabe ist es, Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Agrarpolitik, der Landbewirtschaftung und der Entwicklung ländlicher Räume zu erarbeiten und so die Gestaltung der Agrarpolitik zu unterstützen. Die Mitglieder werden durch das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz für die Dauer von drei Jahren berufen.

Text: 3.021 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Bildmaterial

<http://www.iamo.de/filedamin/presse/balmann.jpg> – Alfons Balmann (0,4 MB), Foto: Timea Jung (IAMO)

Weitere Informationen

www.iamo.de – Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Mittel- und Osteuropa (IAMO)

<http://www.bmelv.de/SharedDocs/Standardartikel/Ministerium/Organisation/Beiraete/AgrOrganisation.html> – Wissenschaftlicher Beirat für Agrarpolitik des BMELV

Über das IAMO

Das Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Mittel- und Osteuropa (IAMO) ist eine international anerkannte Forschungsreinrichtung. Mit über 60 Wissenschaftlern und in Kooperation mit anderen renommierten Einrichtungen widmet es sich wichtigen Fragen der Agrar- und Ernährungswirtschaft und der ländlichen Räume. Hauptuntersuchungsregionen sind Mittel- und Osteuropa sowie Zentral- und Ostasien. Seit seiner Gründung 1994 gehört das IAMO als außeruniversitäre Forschungseinrichtung der Leibniz-Gemeinschaft an.

Wissenschaftlicher Ansprechpartner

Prof. Dr. Alfons Balmann

Tel. 0345 – 2928310

balmann@iamo.de

Ansprechpartnerin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Rebekka Honeit

Tel. 0345 – 29 28 330

presse@iamo.de